

Editorial

Autor(en): **Schindler, Ingrid**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Gesundheitsnachrichten / A. Vogel**

Band (Jahr): **54 (1997)**

Heft 10: **Von der Dattel bis zur Kokosnuss : Palmen als Nutz- und Heilpflanzen in aller Welt**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

INHALT

DER NATUR
AUF DER SPUR..... 4

THEMA DES MONATS
Palmen als Nutz- und
Heilpflanzen6

MÄNNERKRANKHEITEN
Prostata- und
Blasenbeschwerden.....11

AUF DEM SPEISEPLAN
Kürbis15

HAARPFLEGE
Schuppen16

DER KLEINE TIERARZT
«Berufs»krankheiten
bei Tieren 19

ALFRED VOGEL
Ein Jahr nach seinem
Tod..... 21

DIE PRAKTISCHE SEITE 22

BILD DES MONATS
Natur in Miniatur 23

HOMÖOPATHIE
Fieber und Grippe,
Kinder und Globuli24

PFLANZENPORTRÄT
Kürbis, kiloschwer und
kalorienarm29

LESERFORUM
Erfahrungsberichte
und Selbsthilfeforum 32

BLICK IN DIE WELT 35

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Jedesmal, wenn ich zum Friseur gehe, bin ich überrascht, was sich seit meinem letzten Termin in der Welt der Kopfwäscher und Scherenjongleure getan hat. Jedesmal, bis der Pony wieder die Sicht verhängt, das Deckhaar zu schwer, die Nackenpartie zu lang, die Farbe verblichen und eigentlich der ganze Kopf untragbar geworden ist, ist der technische Fortschritt in Sachen Haar um Quantensprünge weiterge-eilt. Während die Friseurin mein Haupthaar bändigt, schwärmt sie von Haartransplantation, ein Kinderspiel – das weiss sie seit dem Eintagesseminar –, erklärt sie mir das Wesen einer Thermoturbine im Kleiderbügelformat, die sensationelle Fülle in das feinste Engelshaar bläst, und legt sie mir den Gebrauch von Haarteilen nahe. Zum Glück, denke ich mir, beschwert sie sich über Widerborstigkeit und Schwere meiner vollen Haare. Wer weiss, ob sonst Einzelhaarimplantation und Volumenexplosion ein Entrinnen gewesen wäre. Kaum aber den neuesten Farben aus Amerika. Der winzige Ostschweizer Salon ist wimpel- und flaggengeschmückt, auf dass der Indian Summer auch auf europäischen Köpfen seine Farb-gewalt entfessele. Dem Angebot entkomme ich haarscharf, mühe ich mich doch seit einem halbem Jahr mit Heino-blond im Wechsel mit Rüeblirot auf meinem Oberstüb-chen ab. Lieber künftig Silbershadow natur als demnächst Zebra-Look.



Warum ich das erzähle? Zur Ermunterung, liebe Her-ren. Ja, verehrte Leserinnen, in diesem Heft wollen wir zu-erst des anderen Geschlechts gedenken, bei dem sich an der Haarfront reichlich wenig tut. Die wahren Probleme – Glatzebildung und Schuppenregen – bleiben ungelöst, al-len Wässerchen und Raffinessen der Coiffeusen, Friseusen und Meisterfigaros zum Trotz. Da freut es eine Zeitschrift wie die unsere ganz besonders zu hören, dass es die guten, alten Naturstoffe sind, die am meisten bewirken. Ob Ihr Coiffeur schon mal von Rosmarin oder Molke für das Wohl von Haut und Haar geschwärmt hat? Erzählen Sie es ihm! Mit dem Wissen um die Kraft der Natur werden Sie ihm einen Schritt voraus sein, jenseits der Fashion- und Beauty-News.

Herzlichst, Ihre

Ingrid Schindler